

Rückblick auf den Kids-Cup: Eine erfolgreiche Saison geht zu Ende

Bei aufmerksamer Lektüre der Vereinszeitung mag dieses Jahr aufgefallen sein: Die Erfolgsmeldungen aus dem Kids-Cup sind bislang ausgeblieben, und auch sonst gab es keine Ergebnisberichte. Das heißt natürlich nicht, dass unsere Nachwuchshoffnungen nicht mit tollen Leistungen und Erfolgen aufwarten konnten. Vielmehr wollen wir die einzelnen Stationen des Kids-Cup in der vierten und letzten Ausgabe der Vereinszeitung besonders und ausführlicher behandeln - und unsere jungen Athletinnen und Athleten in den Fokus rücken. Mehr dazu ab Seite 2.

Sportbericht: 2023 als das erfolgreichste Jahr aller Zeiten

Seite 6

Es war einmal... unser Verein im Lauf der Zeit

Seite 7

Übersicht: vorläufiger Terminkalender für das Jahr 2024

Seite 8





Speedy-Kids-Cup 2023: Gesamtwertung

Mit dem abschließenden Bewerb in Ried - siehe Foto oben und die ausführlichen Berichte auf den kommenden Seiten - ging auch die diesjährige Kids-Cup-Saison zu Ende.

Zeit also, nicht nur Bilanz zu ziehen, sondern auch einen Blick auf die Gesamtwertung zu werfen - und dort schnitten unsere Nachwuchshoffnungen, wie jedes Jahr, auch heuer wieder super ab.

U14: Doppelsieg für unseren Verein

Für die Gesamtwertung zählen letzten Endes diejenigen Athletinnen und Athleten, die mindestens bei drei Kids-Cup-Stationen am Start waren. In der WU14 gab es gleich drei ATSV-Starterinnen, die diese Vorgaben erfüllten: Lea Grubmüller, Lina Maak und Nina Obermayr. Nachdem alle drei auch bei allen Stationen am Start waren, zählten nur die besten drei Ergebnisse für das Gesamtklassement - und was für Ergebnisse das waren. Lea (Jg. 2010) hatte dadurch letztendlich 15.596 Punkte zu Buche stehen und holte sich damit in souveräner Manier den ersten Platz in der Gesamtwertung, ein tolle Erfolg in ihrer letzten Kids-Cup-Saison.

Ab nächstem Jahr tritt sie dann nur mehr in Wettkämpfen der Altersklassen U16 und höher an. Im diesjährigen Gesamtklassement des Speedy-Kids-Cups folgte ihr jedenfalls Vereinskollegin Lina auf dem zweiten Platz, mit starken 14.489 Punkten. Die Dritte im Bunde, Nina, holte 13.756 Punkte und verpasste als Vierte das Stockerl nur ganz knapp. In der MU14 kam mit Jakob Kaindlbinder ein ATSV-Athlet in die Gesamtwertung. Seine 9.915 Punkte bedeuteten einen guten fünften Rang. Mit Niklas Peinhaupt startete ein zweiter ATSVler im Lauf dieser Kids-Cup-Saison für unseren Verein, erreichte aber nicht die Mindestzahl an Bewerben.

U12: Florian und Amy am Stockerl

In der MU12 hatten wir hingegen vier junge ATSV-Starter, die auch alle im Gesamtklassement aufscheinen. Mit 9.943 Punkten sicherte sich Florian Obermayr dabei den dritten Rang. Lukas Kaindlbinder landete mit 8.113 Punkten auf dem zehnten Rang. Simon Kerl und Tobias Biermayr holten mit tollen 7.815 bzw. 7.741 Punkten die Plätze 13 und 14. Auch in der WU12 gab es einen dritten Rang für unseren Verein. Amy Grub-

müllers starke 9.578 Punkte wurden mit dem Stockerlplatz belohnt. Darüber hinaus platzierte sich auch Lara Biermayr mit 8.473 Punkten unter den ersten Zehn.

Valentina Ketelear, Elodie Bründl und Marie sowie Sophie Peinhaupt waren bei einzelnen Stationen mit Einsatz und Leidenschaft am Start, verpassten aber eine Reihung im Gesamtklassement.

U10: Noch ein doppelter Erfolg

Den zweiten ATSV-Doppelsieg gab es in der WU10. Sissi und Sina Kreiner waren mit 10.607 bzw. 9.520 Punkten nicht von der Spitze zu verdrängen. Mit zwei Antritten verpasste Max Janssen in der MU10 außerdem leider den Sprung in das Gesamtklassement - dennoch, wie Valentina, Elodie, Marie, Sophie, Niklas und Maximilian Bründl (MU8), super Ergebnisse!

U8: Lisa mit tollem zweiten Platz

Schließlich war mit Lisa Bushuieva (Jg. 2016) noch eine ATSV-Athletin in der WU8 aktiv. Ihre drei hervorragenden Tagesergebnisse summierten sich auf 4.278 Punkte, was letztlich den tollen zweiten Platz bedeutete.

Ottensheim bis Ried: tolle Leistungen bei allen Stationen

Der Speedy-Kids-Cup ist ein seit Jahren fest etabliertes Format, um dem oberösterreichischen Nachwuchs eine Serie an Bewerben zu bieten, bei der der Spaß an der Leichtathletik priorisiert wird. Auch heuer nahmen diese Möglichkeit wieder einige ATSV-Hoffnungen wahr.

Beim Speedy-Kids-Cup wird gewöhnlich bei jeder Station ein Vierkampf abgehalten, mit je einem Bewerb aus jeder Disziplinengruppe (Sprint, Sprung, Wurf/Stoß, Crosslauf). In diesem Jahr legte die Serie fünf Stopps ein - von Ottensheim über Linz (ATSV), Andorf, wieder Linz (ULC) bis Ried.

Ottensheim: ein toller Auftakt

Zunächst ging es also zum Donaumeeting in das nahegelegene Ottensheim (20.05.). Unser Verein startete mit gleich 13 motivierten Athletinnen und Athleten in die Saison.

Erste Plätze gab es in zwei Altersklassen. So zeigte sich Lina Maak in der WU14 bereits früh in der Saison in Bestform. Sie sprintete die 60m in 8,59s, stieß die Kugel auf 9,82m, sprang 4,66m weit und lief 01:53,41 im 600m-Crosslauf. Ihrer Gesamtpunktezahl von 4.191 Punkten näherte sich Vereinskollegin Lea Grubmüller am meisten an (4.107 Pkt.). Mit 8,93s, 10,24m, 4,62m und 01:54,45 wurde sie hervorragende Zweite - Doppelsieg! Mit Nina Obermayr (9,02s; 7,38m; 4,44m; 01:56,97) platzierte sich außerdem eine weitere ATSV-Athletin unter den ersten Sechs.

Den zweiten Tagessieg holte sich Sissi Kreiner (WU10). Mit 9,62s, 17,68m (Vortex), 3,76m und 00:53,78 (300m-Crosslauf) war sie nicht zu schlagen. Ihre Schwester Sina wurde mit 9,88s, 20,00m, 3,58m sowie 00:57,65 gute Dritte.

In der WU12 zeigte Amy Grubmüller auf. Mit ansehnlichen Ergebnissen - 9,84s,

27,80m (Vortex), 3,90m sowie 02:11,09 (600m-Crosslauf) - wurde sie starke Zweite. Ebenso tolle Ergebnisse gab es für Elodie Bründl (10,42s; 20,10m; 3,45m; 02:14,49) und Lara Biermayr (10,26s; 13,60m; 3,53m; 02:15,52).

Auch in den anderen Altersklassen waren wir vertreten. So wurde etwa Florian Obermayr in der MU12 mit 9,47s, 26,22m, 3,81m sowie 02:10,84 guter Fünfter. In der gleichen Wertung fanden sich auch Simon Kerl (10,46s; 23,18m; 3,59m; 02:18,03) und Tobias Biermayr (10,47s; 26,17m; 3,54m; 02:22,68) wieder. In der MU10 zeigte Raphael Bründl in allen vier Bewerben Einsatz: 11,61s, 22,45m, 3,02m, 01:03,26 (300m-Crosslauf). Gleiches galt für Maximilian Bründl, der in der MU8 mit von der Partie war (13,50s; 9,78m; 2,08m; 01:17,64).

Linz: Heimvorteil wurde genutzt

Die zweite Station der diesjährigen Serie

Wohlfühlen und Entspannen in den Sauna- und Wellnessoasen der LINZ AG BÄDER



LINZ AG
B Ä D E R

Unvergleichliche Wohlfühlerlebnisse: Badevergnügen, ein umfangreiches Fitnessangebot und exklusiver Sauna- und Wellnessgenuss in den LINZ AG BÄDERN. So wird Gesundheit zum Genuss – mitten in der Stadt. Nur einen Schritt entfernt: Wellnessoase Hummelhof, Familienoase Biesenfeld, Fitnessoase Parkbad, Erlebnisoase Schörgenhub, Saunaoase Ebelsberg.

Informationen unter www.linzag.at/baeder



wurde am 30.06. in Linz, genauer gesagt im Leichtathletikzentrum in der Wieningerstraße (Oberbank-Arena), abgehalten - wohlgermerkt organisiert von unserem Verein. Vertreten wurden wir von einem großen Team (siehe Foto auf der Titelseite). Mit gleich 15 Starterinnen und Starter waren mehr als in Ottensheim mit von der Partie.

In der WU14 siegte dieses Mal Lea Grubmüller, Lina Maak wurde Dritte, Nina Obermayr Sechste. Angesichts von 27 Starterinnen eine umso beeindruckendere Bilanz. Unter allen guten Ergebnissen - 8,84s über 60m, 4,67m im Weitsprung, 01:55,16 über 600m-Cross - waren es die 52,84m mit dem Vortex, die bei Lea herausragten: neuer Vereinsrekord! Auch Lina war stark unterwegs (8,43s; 29,52m; 4,76m; 01:54,03), ebenso Nina (8,64s; 31,70m; 4,63m; 01:58,56). Den zweiten Tagessieg gab es, analog zu Ottensheim, in der WU10 - hier gar mit 31 Starterinnen. Erneut war Sissi Kreiner nicht zu schlagen (9,40s; 11,05m im Ballstoßen; 3,87m; 00:54,08 im 300m-Crosslauf), dieses Mal sorgte Schwester Sina gar für einen Doppelsieg (9,90s; 9,75m; 3,63m;

00:54,94). Einen weiteren Stockerlplatz holte schließlich noch Lisa Bushuieva in der WU8. Sie zeigte in den gleichen Disziplinen wie eine Altersklasse weiter oben viel Einsatz und super Leistungen: 11,29s, 2,61m, 3,00m sowie 01:12,20. Auch quer durch die restlichen Altersklassen wurden starke Leistungen geboten.

So wurde Amy Grubmüller in der WU12 Vierte (9,85s; 31,49m mit dem Vortex; 3,45m; 02:12,20 über 600m-Cross), ebenso zeigten hier Lara Biermayr (9,84s; 17,91m; 3,54m; 02:25,35), Marie (11,19s; 8,99m; 2,62m; 02:32,63) sowie Sophie Peinhaupt (11,38s; 16,74m; 2,62m; 03:09,48) viel Einsatz.

Auch in der MU12 war unser Verein gut vertreten. Tobias Biermayr (9,81s; 23,51m; 3,49m; 02:16,34) und Simon Kerl (9,98s; 18,59m; 3,65m; 02:13,21) sowie Lukas Kaindlbinder (10,86s; 14,32m; 3,69m; 02:10,64) zeigten sich von ihrer besten Seite.

Selbiges galt für Niklas Peinhaupt (MU14: 9,53s; 22,58m; 3,33m; 02:00,00) und Max Janssen (MU10: 13,81m; 4,97m im Ballstoßen; 2,38m; 01:20,88 über 300m-Cross).

Am Ende des Tages standen 139 Sportlerinnen und Sportler in der Wertung, ergibt 556 Einzelstarts. Das erforderte Einsatz und Konzentration der vielen Helferinnen und Helfer. Daher an dieser Stelle ein besonderer Dank - ohne euch würde die Veranstaltung in dieser Form nicht möglich sein.

Andorf: Erfolgslauf geht weiter

Mit einem ähnlich großen Team (Foto oben) ging es dann am 30. September in das Innviertel - die Station in Andorf war der Beginn der dicht getakteten finalen Wochen der diesjährigen Saison.

In der WU14 gab es nicht nur einen ATSV-Doppelsieg, sondern auch ein Herzschlagfinale. Lea Grubmüller holte sich mit 5.182 Punkten den Tagessieg, unglaublich knapp vor Lina Maak (5.174 Pkt.). Die Entscheidung fiel erst im Schlusssprint des 600m-Crosslaufs, wo Lea 01:42,50 und Lina 01:43,97 liefen. Die beiden zeigten bereits davor starke Leistungen (Lea: 3,83s über 30m-fliegend; 11,45m mit der Kugel; 4,74m im Weitsprung; bzw. Lina: 3,58s; 9,83m; 4,85m). Mit Nina Obermayrs vierstem Platz (3,72s; 7,50m; 4,73m; 01:59,30)

wurde die Teamleistung toll abgerundet. Wie bereits in Ottensheim und Linz, gewann Sissi Kreiner außerdem die Wertung der WU10. Ihre Einzelleistungen im Detail: 2,84s über 20m-fliegend, 18,75m im Ringweitwurf, 3,89m im Zonenweitsprung und 49,98s im 300m-Crosslauf. Sina Kreiner wurde mit 3,08s, 18,38m, 3,47m und 50,97s starke Dritte.

Auch die MU12 war von guten ATSV-Leistungen geprägt. Florian Obermayr wurde Dritter, er lief dabei die 30m-fliegend in 4,12s, erzielte 23,01m im Ringweitwurf, 3,95m im Weitsprung und 01:54,93 im 600m-Crosslauf. Seine Vereinskollegen Lukas Kaindlbinder (4,69s; 17,73m; 3,50m; 01:56,87), Simon Kerl (4,64s; 19,82m; 3,47m; 02:04,92) und Tobias Biermayr (4,58s; 17,77m; 3,34m; 02:09,61) standen ihm Nichts nach.

Genauso tapfer schlugen sich Amy Grubmüller (4,26s; 20,64m; 3,62m; 02:02,05) sowie Lara Biermayr (4,49s; 18,85m; 3,50m; 02:02,61) in der WU12 und Florian Kaindlbinder (4,28s; 6,22m mit der Kugel; 3,87m; 01:51,90) in der MU14.

Linz: Siege für unseren Verein

Nur eine Woche später (07.10.) stand der zweite Halt in Linz auf dem Programm, dieses Mal durch den ULC veranstaltet. Das tat den ATSV-Erfolgen aber keinen Abbruch.

Insgesamt gab es drei Siege sowie je zwei zweite und dritte Plätze. In der WU14 belegten unsere Athletinnen gar die ersten drei Plätze. So gewann Lea Grubmüller (9,37s über 60m Hürden; 51,45m mit dem Vortex; 5,15m im Hochweitsprung; 01:58,13 über 600m-

Cross) vor Nina Obermayr (9,46s; 38,35m; 4,82m; 01:58,76) und Lina Maak (9,69s; 30,56m; 5,03m; 01:58,09).

Auch in der WU10 gab es am Stockerl ein vertrautes Bild: Sissi Kreiner (9,51s; 25,95m mit dem Schlagball; 3,87m; 00:54,71 über 300m-Cross) gewann vor ihrer Schwester Sina (10,18s; 28,20m; 3,64m; 00:56,15).

Dazu gesellte sich mit Lisa Bushuieva in der WU8 ein neues Gesicht. Auch sie war an diesem Tag mit ihren super Leistungen nicht zu schlagen (11,87s; 10,88m; 2,78m; 01:05,86).

Florian Obermayr sicherte sich in der MU12 den dritten Platz (11,07s; 29,46m mit dem Vortex; 4,14m; 02:05,31 über 600m-Cross). In der gleichen Altersklasse zeigten auch Lukas Kaindlbinder (11,59s; 22,00m; 3,67m; 02:10,48), Tobias Biermayr (11,38s; 25,01m; 3,42m; 02:13,66) und Simon Kerl (11,82s; 20,64m; 3,47m; 02:15,47) starke Leistungen.

Mit weiteren guten Ergebnissen konnten Amy Grubmüller (11,01s; 30,18m mit dem Vortex; 3,51m; 02:11,63 über 600m-Cross) und Lara Biermayr (11,55s; 21,16m; 3,53m; 02:11,73) in der WU12 zufrieden sein - ebenso Florian Kaindlbinder (10,98s; 29,92m; 4,21m; 02:01,77) in der MU14 und Max Janssen (13,68s; 22,21m mit dem Schlagball; 2,66m; 01:15,38 über 300m-Cross) in der MU10. Eine gute Basis für das bevorstehende Saisonfinale!

Ried: Dreifachsieg zum Ausklang

Denn nur eine Woche später (14.10.) fand in Ried/Innkreis die Abschlussveranstaltung statt. Mit einem Dreifacherfolg für unseren Verein gab es

ein weiteres, klares Ausrufezeichen. Dafür verantwortlich waren die U14-Athletinnen: Lea Grubmüller (8,78s über 60m; 54,36m mit dem Vortex; 4,70m im Weitsprung; 01:50,50 über 600m-Cross) gewann vor Lina Maak (8,09s; 27,38m; 4,98m; 01:50,08) und Nina Obermayr (8,85s; 39,10m; 4,76m; 01:51,50). Leas Weite mit dem Vortex bedeutete übrigens einen neuen Vereinsrekord in den Altersklassen U14 und U16. Ebenso sind Linas 8,09s über 60m neuer Vereinsrekord in der U14. Stark!

Auch in der WU10 gab es einmal mehr einen ATSV-Doppelsieg - und wieder waren die Zwillinge Sissi (9,60s; 23,03m; 3,92m; 00:51,42 über 300m-Cross) und Sina (10,25s; 26,51m; 3,57m; 00:53,43) Kreiner dafür verantwortlich.

Schließlich gelang ebenso Lisa Bushuieva in der WU8 die Wiederholung ihres Erfolgs in Linz (10,95s; 7,14m; 2,86m; 01:01,14).

In der MU12 wurde Florian Obermayr außerdem toller Zweiter (9,27s; 33,37m; 3,96m; 01:56,85 über 600m-Cross). In der gleichen Altersklasse platzierten sich auch Lukas Kaindlbinder (10,24s; 27,05m; 3,74m; 02:00,19), Tobias Biermayr (9,91s; 27,71m; 3,47m; 02:06,79) und Simon Kerl (10,01s; 22,24m; 3,62m; 02:05,30). In der WU12 zeigten Amy Grubmüller (9,57s; 33,04m; 3,40m; 02:01,43), Lara Biermayr (9,94s; 23,48m; 3,40m; 02:08,62) und Valentina Ketelear (9,98s; 21,21m; 3,39m; 02:18,20) super Bewerbe. Selbiges galt für Florian Kaindlbinders Antreten in der MU14, er wurde mit guten Ergebnissen letztendlich Vierter in der Tageswertung (9,51s; 32,25m; 4,19m; 01:53,51).

Bezahlte Anzeige



Foto: Zoe Goldstein

Sport in Linz

» Die Stadt Linz bietet mit über 450 Sportanlagen vielfältige Möglichkeiten, um sportlich aktiv zu sein. Ich wünsche allen Sportbegeisterten viel Erfolg und Spaß an der Bewegung! «

linz.at/sport

Karin Hörzing

Vizebürgermeisterin der Stadt Linz

L_nz



Sportbericht 2023

Wie jedes Jahr, hat unser sportlicher Leiter, Herbert Kreiner, auch bei der Jahresabschlussfeier 2023 den Sportbericht zur mittlerweile abgeschlossenen Saison präsentiert - wohlgermerkt, der erfolgreichsten Saison in der Vereinsgeschichte. Untenstehend findet ihr den zugehörigen Text.

Wir haben 2023 folgende Veranstaltungen durchgeführt oder beschickt:
 Februar: Kinderfasching im Training
 April: Trainingslager Papa/Ungarn
 Juni: 52. Jugend Laufolympiade + Speedy Kids Cup

Es gab fünf Vorstandssitzungen und Sportausschusssitzungen.

Folgende Aufgaben wurden darüber hinaus im Verein wahrgenommen:

Newsletter: Timon Hellwagner

Statistik/Homepage: Dr. Helmut Waldl

Es konnten die Superjahre 2021 + 2022 noch übertroffen werden! Lena Lackner, Sophie Kreiner und Kevin Kamenschak waren international im Einsatz. Lena belegte über 100m Hürden bei der U23 EM in Espoo/Finnland mit Saisonbestleistung von 13,86sec. den 28. Platz. Sophie holte im Siebenkampf bei der

U20 EM in Jerusalem mit neuem Vereinsrekord von 5698 Pkt. die Bronzemedaille. Kevin zeigte zwei tolle Vorstellungen, über 1.500m gewann er Silber in 3:59,73sec. und mit 14:15,02sec. über 5.000m lief er sensationell als Dritter ins Ziel.

Sophie gewann in der Halle den Hochsprung und im Freien den 7-Kampf-Titel bei den Staatsmeisterschaften und gewann noch 8 Österr. Meistertitel in der U20+U23 Klasse.

Darüber hinaus liegen Sophie und Kevin in der Ö. Bestenliste in 4 Bewerben an erster Stelle.

Je 2x standen in der U18 Klasse Patricia Brunner und Bruder Dennis ganz oben am Stockerl.

Kevin gewann in der U20 die 1.500m. Bei der Österr. U14 Mehrkampf Meisterschaft überzeugten Lea Grubmüller, Lina Maak und Nina Obermayr mit dem Mannschaftstitel.

Die gleichen Namen finden sich auch bei den OÖ. Meisterschaften. Nikola Solocki, Patricia Brunner und Lena Lackner holten sich je zwei Titel, Lea Grubmüller mit 4 Titel und Dennis Brunner mit 5 Titel waren sehr erfolgreich. Enakhe Edege gewann beeindruckende 8 Titel. Einen besonderen Applaus gibt es für Sophie Kreiner, die mit unglaublichen 24 Titel in verschiedenen Altersklassen der OÖ. Leichtathletik ihren Stempel

aufdrückte. Bei den Masters waren Jasminka Husic, Helmuth Matzner und Simone Kogler erfolgreich.

Folgende Cup-Platzierungen wurden erreicht:

Ö. Vereinscup: 9. Platz von 187 Vereinen (1311 Pkt., Frauen 791 Pkt., Männer 520 Pkt.)

OÖ. Vereinscup: 3. Platz von 32 Vereinen (+15 Vereine ohne Punkte) (602 Pkt., Frauen 375 Pkt., Männer 227 Pkt.)

Ö. ASKÖ Vereinscup: 4. Platz von 20 Vereinen (296 Pkt., Frauen 163 Pkt., Männer 133 Pkt.)

Ö. Masterscup: 27. Platz von 185 Vereinen (327 Pkt., Frauen 207 Pkt., Männer 120 Pkt.)

Neue Vereinsrekorde gab es in den einzelnen Altersklassen 31x (18x Frauen, 13x Männer), Sophie Kreiner in der AK und U20 Klasse und Jasminka Husic bei den Masters waren mit je 5 Rekorden am erfolgreichsten.

Ganz besonderen Dank möchte ich den Pool-Einzählern aussprechen, dadurch ist eine bessere Unterstützung unserer Leistungsträger gewährleistet.

Ich ersuche auch für 2024 um Ihre Unterstützung.

Es war einmal... unser Verein im Lauf der Zeit

1973

Die erste Ausgabe in der langen Geschichte unserer Vereinszeitung datiert aus dem Jahr 1973 - und berichtet vor allem noch von den Erfolgen aus dem Vorjahr. So stellte etwa Traude Cejka im August 1972 in Prag einen neuen Speerwurf-Vereinsrekord (44,76m) auf.

Die folgenden Zeitungen wurden schon konkreter. So gab damals keine Leichtathletik-Halle in Linz - und der ASTV schrieb kurzerhand einen Wettkampf in Schielleiten aus. Dort setzte es durch Erika Hofer und Helmut Matzner auch gleich zwei neue öst. Hallenrekorde mit der Kugel (14,20m) wie im Dreisprung (14,44m).

Bei den ASKÖ Bundesmeisterschaften in Innsbruck holten unsere Aktiven außerdem sechs Titel. Dabei lief Herbert Kreiner neuen öst. Jugendrekord über 300m Hürden (38,7s).

1983

Bei den zum 15. Mal abgehaltenen Hallenwettkämpfe der Linzer Schulen kamen insgesamt 2.000 Schülerinnen und Schüler - stark!

Die Hallen-Staatsmeisterschaften in Wien verliefen nicht ganz so, wie gewünscht. Die einzige Medaille holte Herbert Kreiner über 60m - über seine Paradedisziplin, die 60m Hürden, schied er im Zwischenlauf leider aus.

Auch bei den Hallen-Europameisterschaften in Budapest war Herbert am Start. Seine guten 8,03s über 60m Hürden reichten leider nicht, um weiterzukommen.

Bei den OÖ Schülermeisterschaften war unser Verein der mit Abstand erfolgreichste. Es gab gleich sechs Gold-, acht Silber- und acht Bronzemedailles sowie 22 weitere Platzierungen für unseren Verein.

Vor 40 Jahren gab es außerdem eine kleine Parallele zur so erfolgreichen Saison 2023. Mit Christian Nebl und Bettina Lehmann war gleich zwei ATSV-Nachwuchshoffnungen bei den in Schwechat stattfindenden Junioren-Europameisterschaften im Einsatz.

Christian Nebl trat, wie üblich, mit der Kugel an und erzielte gute 16,08m. Bettina Lehmann war im Speerwurf am Start - und bis zu zwei Jahre jünger im Vergleich zu ihren Konkurrentinnen. Auch ihre Weite von 46,32m kann sich sehen lassen. Obwohl es, anders als dieses Jahr, zu keinem Spitzenplatz reichte - ein guter internationaler Auftritt.

1993

Die Staatsmeisterschaften ein Jahrzehnt später waren dann mit immerhin schon zwei Medaillen ein bisschen erfolgreicher - außerdem gab es gleich einen Doppelsieg. Christian Nebl gewann mit 17,72m vor seinem Vereinskollegen Erwin Pirklbauer (16,43m) das Kugelstoßen.

Bei den Öst. Meisterschaften der Junioren in der Südstadt setzte sich Richard Wiesinger in 55,40s mit nur einer Hundertstelsekunde Vorsprung durch und gewann die 400m Hürden. Selbiges gelang ihm bei den OÖ Meisterschaften der Junioren.

Bei den OÖ Landesmeisterschaften zeigte sich die 4x100m-Staffel der Männer gut in Form. In der Besetzung Hans Mair, Rainer Schrammel, Robert Hinum und Herbert Kreiner holte man den Titel.

Nasskalte Bedingungen hielten unsere Jugend bei deren OÖ Meisterschaften in Steyr nicht von Höchstleistungen ab. Überrasgender Athlet war dabei Richard Wiesinger - er gewann die Titel über 400m, 800m sowie 1.500m-Hindernis. Zweite Plätze errang er über 300m, 1.500m, im Stabhochsprung und als Teil der 4x100m-Staffel. Silbermedaillen gab es auch durch Michaela Anzinger über 3.000m und die 3x800m-Staffel. Neben diesen neun Medaillen gab es weitere 18 Cup-Platzierungen für unseren Verein.

2003

Die Hallenlandesmeisterschaften verliefen aus Sicht unseres Vereins erfolgreich. Simone Wögerbauer, eigentlich noch Schülerin, gewann die 800m, direkt vor Susanna Msalam, die mit ihrer Silbermedaille den ATSV-

Doppelsieg fixierte. Weitere Siege gab es durch Michaela Anzinger über 400m und Sabine Kreiner im Kugelstoßen. Silbermedaillen gewannen Michaela Anzinger über 200m sowie jeweils die 4x200m-Staffeln der Männer und Frauen. Bronze holten Christian Schäflinger (60m), Johannes Wipplinger (400m) und Herbert Kreiner (60m Hürden).

Bei den Hallenstaatsmeisterschaften in Linz gab es durch Michaela Anzinger eine Bronzemedaille (400m Hürden).

Bei den Freiluft-Staatsmeisterschaften war dann auch Sabine Kreiner, die beim Pendant in der Halle verletzungsbedingt noch gefehlt hatte, am Start. Sie gewann über 400m Hürden den Titel, am Tag davor war sie über 400m außerdem zu Bronze und neuem Vereinsrekord (55,03s) gelaufen.

2013

Mit fünf Titeln verliefen die OÖ Landesmeisterschaften in der Halle äußerst erfolgreich. Dazu gesellten sich vier zweite und drei dritte Plätze - jede Menge Medaillen! Jeweils doppelt erfolgreich waren Thomas Rosenthaler (60m und 200m) sowie Sabine Kreiner (800m und Kugel). Auch die Männerstaffel konnte den Titel holen - und war für die Staatsmeisterschaften drei Wochen später vermeintlich Favorit. Silber gab es durch die 4x200m-Staffel der Frauen, Sabine Kreiner über 200m und 400m sowie Timon Hellwagner über 400m. Bronze holten Sigrid Herndler und Johannes Wipplinger im Dreisprung sowie Christoph Rosenthaler über 200m. Insgesamt 12 weitere Cup-Platzierungen unterstrichen das starke Ergebnis!

Bei den Staatsmeisterschaften in Feldkirch-Gisingen gelang der Männerstaffel über 4x100m in 42,06s dann Historisches - der erste Titel bei den Männern seit 1996! Thomas Rosenthaler lief in 10,72s außerdem zu neuem 100m-Vereinsrekord und zur Silbermedaille. Bronze gab es für ihn außerdem über 200m (21,90s). Sabine Kreiners Bronzemedaille über 400m Hürden (57,33s) rundete ein erfolgreiches Wettkampfwochenende schließlich noch angemessen ab.

Jahresabschlussfeier 2023

Das sportlich erfolgreichste Jahr wurde bei der alljährlichen Abschlussfeier natürlich angemessen gewürdigt.

Vorstand, Aktive, Nachwuchshoffnungen sowie weitere Unterstützerinnen und Unterstützer trafen sich dazu am 25. November, wie seit einigen Jahren üblich, im Linzer ASKÖ-Bewegungszentrum in Urfahr. Nachdem es zu Beginn, der Jahreszeit angemessen, Punsch auf der Terrasse gab, wurde die Feier anschließend nach Innen verlegt.

Unser sportlicher Leiter, Herbert Kreiner, ließ die Erfolge der Saison 2023 noch einmal Revue passieren - von den EM-Medaillen durch Kevin Kamenschak und Sophie Kreiner bis hin zu den vielversprechenden Ergebnissen beim Kids-Cup. Für Interessierte haben wir



Foto: © ATSV

Herberts Sportbericht auch nochmals auf Seite 6 dieser Ausgabe eingefügt. Diese sportlichen Leistungen wurden

durch den Verein dann auch entsprechend gewürdigt. Anschließend gab es nicht nur kulinarisch eine Rundum-Versorgung, sondern auch die Möglichkeit, entweder auf der Kegelbahn die Saison doch noch einmal sportlich oder aber in geselliger Runde etwas gemütlicher ausklingen zu lassen. Wir bedanken uns für die rege Beteiligung und freuen uns auf die kommende Saison!

Datum	Wettkampf	Ort
20.01.	OÖ U18- und U20-Meisterschaften (Halle)	Linz, TipsArena
27./28.01.	OÖ Landesmeisterschaften (Halle)	Linz, TipsArena
03./04.02.	OÖ U16-Mehrkampfmeisterschaften (Halle)	Linz, TipsArena
03./04.02.	Öst. U20-Meisterschaften (Halle)	Linz, TipsArena
03.02.	Öst. Masters-Meisterschaften (Halle)	Linz, TipsArena
10./11.02.	Öst. Mehrkampf-Meisterschaften (Halle; U18 bis AK)	Linz, Kornspitz-Halle
10./11.02.	OÖ U18-Mehrkampfmeisterschaften (Halle)	Linz, Kornspitz-Halle
17./18.02.	Staatsmeisterschaften (Halle)	Linz, TipsArena
17./18.02.	Öst. U18-Meisterschaften (Halle)	Linz, TipsArena
01.-03.03.	Weltmeisterschaften (Halle)	Glasgow (Schottland)
23.03.	Öst. Winterwurf-Meisterschaften	Amstetten
07.04.	Linz-Marathon inkl. Marathon-Staatsmeisterschaften	Linz
03.05.	Staatsmeisterschaften, Hindernislauf	Südstadt
04.05.	Staatsmeisterschaften, 4x400m	offen
04.05.	Öst. U16-Vereinsmeisterschaften	offen
11.05.	Öst. Vereinsmeisterschaften	Südstadt
18./19.05.	Staatsmeisterschaften, Mehrkampf	Götzis
25./26.05.	Öst. Mehrkampf-Meisterschaften, U20 und U23	Rif
25./26.05.	Balkan-Meisterschaften	Izmir (Türkei)
30.05.	Öst. Mehrkampf-Meisterschaften, U14	Lustenau
01./02.06.	OÖ Meisterschaften/Nachwuchs	offen
07.-12.06.	Europameisterschaften	Rom
08.06.	Öst. Langstaffel-Meisterschaften, alle Klassen	Graz
08./09.06.	Öst. Mehrkampf-Meisterschaften, U16 und U18	Graz
15./16.06.	OÖ Landesmeisterschaften	offen
29./30.06.	Staatsmeisterschaften	Linz, Oberbank Arena
06./07.07.	Öst. U18- und U23-Meisterschaften	Eisenstadt
18.-21.07.	U18-Europameisterschaften	Basnká Bystrica (Slowakei)
01.-11.08.	Olympische Spiele	Paris
27.-31.08.	U20-Weltmeisterschaften	Lima (Peru)
07./08.09.	Öst. U16- und U20-Meisterschaften	Reutte
14./15.09.	Öst. Masters-Meisterschaften	Amstetten

Ohne Gewähr. Stets aktuelle Liste auf oelv.at einsehen!

Impressum

Angaben gem. §§ 24f MedienG:

Vereinsname

ATSV Linz Leichtathletik

Der Verein ATSV Linz Leichtathletik ist Mitglied im Dachverband ASKÖ.

Ansprechperson

Thomas Brunner (Obmann)

Kontakt

Telefon: +43-(0)-676-6109608

E-Mail: atsvlinz@gmx.at

Website: www.atsv-linz-la.at

Vereinsregisterbehörde

LPD Oberösterreich, Referat Sicherheitsverwaltung, ZVR-Nummer: 236874579

Medieninhaber

ATSV Linz Leichtathletik, Finkstraße 2, 4040 Linz

Medienlinie gem. § 25 Abs. 4 MedienG

Die Publikation "leichtathletik|post" bietet Mitglieder, Sponsoren und Interessierten Informationen über den ATSV Linz Leichtathletik.

Herausgeber, Eigentümer, Verleger

ATSV Linz Leichtathletik, Finkstraße 2, 4040 Linz

Für den Inhalt verantwortlich

Timon Hellwagner (timon.hellwagner@gmx.at)

gesponsert von

LINZ AG